



ATD 2003 Special Edition Bedienungsanleitung

Infrarot- Fernbedienung



Sicherheitshinweise:

Das Gerät wurde vor der Auslieferung geprüft und hat alle vorgeschriebenen Prüfungen bestanden. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Hinweise und Warnvermerke dieser Bedienungsanleitung beachten und das Gerät entsprechend der Bedienungsanleitung betreiben.

Das Gerät ist ausschließlich zum Gebrauch als Fernbedienung für das Modellbahnfahrpult ATD 2003 zu verwenden.



WARNUNG !

Weist das Gerät Schäden auf, die vermuten lassen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht möglich ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.

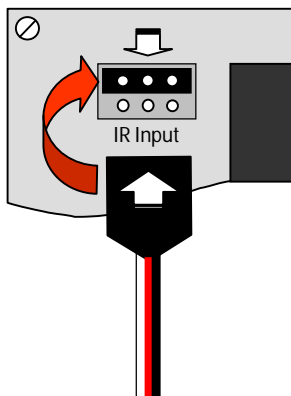
Inbetriebnahme:

- Es ist sicherzustellen, dass der verwendete Batterie-Typ mit der Angabe auf dem Typschild übereinstimmt

Beginnen Sie mit dem Einsetzen der 9V Block-Batterie in das Gerät. Dazu öffnen Sie das Batteriefach auf der rückseitigen Markierung durch nach unten drücken und verschieben in Pfeilrichtung. Nun kann die Batterie mit dem Anschluss-Clip verbunden werden. Achten Sie auf die richtige Polarität, da eine Falschpolung zur Zerstörung des Gerätes führen würde. Nach dem Schließen des Batteriefachs überprüfen Sie die Funktion der Fernbedienung durch drücken einer der Tasten. Die LED „IR/POWER“ sollte leuchten. Diese LED signalisiert im Betrieb das Senden der Steuersignale und überwacht den Zustand der Batterie.

- Soll das Gerät für einen längeren Zeitraum außer Betrieb gesetzt werden, so empfiehlt es sich die Batterie aus dem Gerät zu entfernen.

Anschluss EMP:



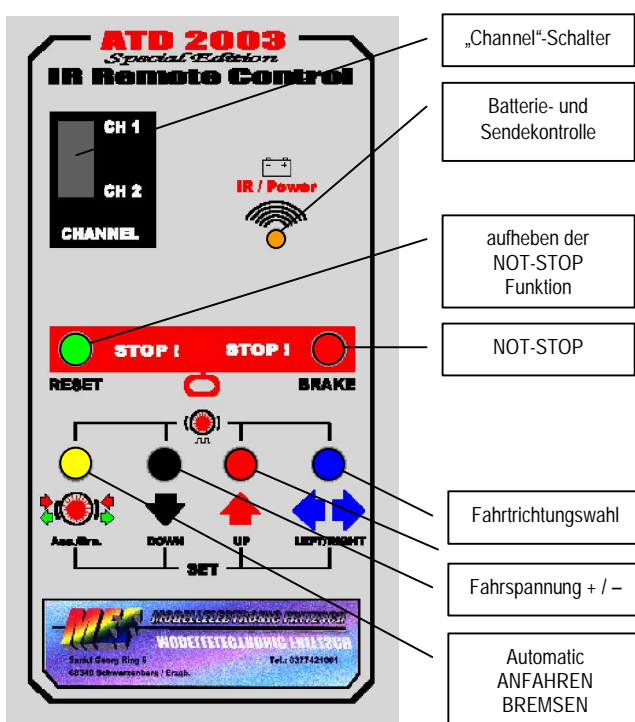
Als nächsten Schritt verbinden Sie den IR Empfänger mit dem auf der Rückseite des ATD 2003 befindlichem Anschluss „IR-Input“. Die Markierung des Empfängeranschlussteckers muss dabei immer nach oben zeigen. Das Empfangsteil selbst kann nach Ihren Wünschen angebracht werden, sollte jedoch zur Vermeidung von Störeinstrahlungen nicht gemeinsam mit fahrspannungs- oder wechsellspannungsführenden Leitungen verlegt werden.

Fahrbetrieb:

Ihr Fahrpult wurde in der Standardeinstellung für „Channel 1“ geliefert. Aus diesem Grund muss ebenfalls auf der Fernbedienung der Schalter „Channel“ auf 1 gestellt sein. Sollten Sie ein zweites Fahrpult mit dieser Fernbedienung steuern wollen ist dies durch Umschalten des Schalters in die Stellung „Channel 2“ möglich. Dazu muss im voraus das als „zweites Fahrpult“ benutzte ATD 2003 auf „Channel 2“ eingestellt werden.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Öffnen Sie die 4 Schrauben der Rückwand und schieben diese leicht nach unten. Nun ziehen Sie die obere Abdeckung des Fahrpultes nach hinten ab. Im hinteren Teil der nun freigelegten Leiterplattenrückseite befindet sich ein Schiebeschalter, welcher in die entgegengesetzte Richtung umgeschaltet werden muss. Zum Schließen des Gerätes gehen Sie in der umgekehrten Reihenfolge vor. Nach dem Anschluss des Empfängers (**Art.-Nr.: ATD 2003 EMP**, 1 Stück wird für jedes Fahrpult benötigt) ist das Gerät auf „Channel 2“ steuerbar.



Wie Sie sicher bereits festgestellt haben, wurden zur Vereinfachung der Bedienung die Symbole und Funktionen des ATD 2003 für die Fernbedienung direkt übernommen. Gleichzeitig wurde aus Gründen der Übersichtlichkeit die Tastatur auf die notwendigen Fahrfunktionen reduziert. Als einzige Taste wurde **„Reset NOT-STOP“** neu hinzugefügt. Diese Taste ersetzt die Taste **„SET“** des ATD 2003. Mit ihr wird im Gegensatz dazu jedoch nur die Notbremsfunktion in ihre Ausgangsstellung zurückgesetzt. Vereinfacht wurde dagegen die Fahrtrichtungsfunktion. Diese besteht nun noch aus einer Taste. Bei jeder Betätigung wird automatisch die Fahrtrichtung gewechselt. Dies ist sinnvoll da Sie sich mit der Fernbedienung frei um Ihre Modellbahn bewegen können und dadurch keinen festen Bezugspunkt (z.B. ATD Anzeige ↔ Bahnhof) für die Fahrtrichtung haben. Mit Hilfe der direkt übernommenen Tasten **„UP“** und **„Down“** steuern Sie wie am ATD die Höhe der Fahrspannung sowie durch die Taste **„Automatic Anfahren / Bremsen“**

das automatische Beschleunigen sowie Abbremsen der Züge. Da die weiteren Funktionen des ATD 2003 nicht direkt zum Fahrbetrieb benötigt werden, stehen diese nur am Fahrpult selbst zur Verfügung.

- Weitere Erklärungen zu den Tastenfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Fahrpult ATD 2003.



Wartung und Reinigung:

Das Gerät bedarf keiner besonderen Wartung. Die Lebensdauer der Batterie beträgt bei täglichen Gebrauch ca. 6 Monate und wird mit Hilfe einer Power – Down Funktion automatisch abgeschaltet. Jedoch sollte spätestens ein Batteriewechsel bei nur noch kurzem blinken der **„Batterie/ Sendekontrolle“** - LED vorgenommen werden, da ab diesem Zeitpunkt die sichere Funktion und volle Reichweite nicht mehr gewährleistet werden kann. Eine Reinigung des Gerätes darf nur mit einem trockenen oder einem mit Wasser leicht angefeuchtetem Tuch erfolgen.